

**Befetzte Stellen.**

[21907] Die vakante Gehilfenstelle ist besetzt.  
Eisleben. **Kuhnische Buchhandlung**  
(E. Gräfenhan).

[21908] Die von uns ausgeschriebene Stelle ist besetzt, was wir den vielen Herren Bewerbern unter bestem Danke für ihre Offerten hierdurch mitteilen. Photographieen sandten wir heute direkt per Post zurück.

Dresden, 26. April 1887.

v. Zahn & Jaensch.

[21909] Für gef. Offerten bestens dankend, teile mit, daß vakante Gehilfenstelle bereits besetzt ist.

Bunziedel, 25. April 1887.

G. Rehring.

**Bermischte Anzeigen.**

[21910]

**Die Buchdruckerei**

von

**W. Drugulin, Leipzig**

Königsstraße 18

hält sich den Herren Verlegern zur Anfertigung von Werken in allen Sprachen auf das Beste empfohlen. Geschmacksvolle, correcte und laubere Ausstattung bei schnellster Lieferung und billigster Berechnung. — Stillevolle Ausschmückung mit Initialen, Kopfkriten und Schlusssätzen aus den berühmten Vorräthen der Offizin ohne Mehrkosten.

Probefolien und Berechnungen kostenfrei.

[21911] Wer ist der jetzige Verleger resp. wer besitzt die Verlagsreste von:

Abbildungen der Glasgemälde in der Pfarrkirche der Vorstadt Au. Mit 25 Taf. Fol. (Früher Rieger in München.)

Eggert, Glasgemälde der Marienhilfkirche in der Vorstadt Au. Mit 19 Taf.

Glasgemälde im Chor der Kirche zu Königfelden. (Auch u. d. Titel: Denkmäler des Hauses Habsburg in der Schweiz.) Mit 41 Tafeln.

Um gef. Angaben resp. Offerten bittet  
Karl W. Hferseemann in Leipzig.

**Laden.**

[21912]

Ein großer Laden in guter Lage zu verm. Näh. Leipzig, Königspl. 5. II. bei Stäger.

**Zur Beachtung.**

[21913]

Alle Firmen, welche mit

**E. Necker's Buchh. in Kyritz**

in geschäftlichem Verkehr gestanden haben, werden ersucht, ihre Abrechnungen bezw. Forderungen an obengen. Handlung (unter spezifizierter Angabe der an dieselbe bis inkl. 28. Februar d. J. a. cond., fest oder bar gelieferten Bücher, Zeitschriften u.) schleunigst an Unterzeichneten einzusenden.

Kyritz (Priegnitz).

Hermann Tardel.

**Neuaufgaben**

[21914] eines jeden alten oder modernen Wertes übernehme vermittelt meines chemischen Reproduktions-Verfahrens, ohne Satz direkt vom Original, in absoluter Treue mit letzterem wiedergegeben. **Vollständige Garantie.**

Referenzen der bedeutendsten Verlags-Firmen des In- und Auslandes stehen mir zur Seite.

Preise per Bogen 16 Seiten von 9—18 M. inkl. 100 Auflage exkl. Papier.

Carl Reinecke, Kunst-Reproduktions-Anstalt für Vervielfältigung jeder vorhandenen Drucksache in Berlin N., Schönhauser Allee 45.

Besteht seit 1880.

[21915] **Weitere Urteile**

aus der Handelswelt, welche der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über die Brauchbarkeit und Wert wie bezüglich über die Wirksamkeit der von derselben bezogenen Adressen zugegangen sind:

Nr. 12419. Braunschweig, den 30. März 1887.

Auf Ihr Geheiß vom 24. d. Mts. teile ich Ihnen höflichst mit, daß ich mit den mir vor einiger Zeit gelieferten Adressen sehr zufrieden gewesen bin, es ist von denselben nur ein ganz kleiner, kaum erwähnenswerter Teil als unbestellbar zurückgekommen.

Hochachtend

(gez.) A. Steinhilber,  
Verlagsbuchhändler.

Katalog über ca. 800 Branchen wolle man verlangen von C. Herm. Serbe in Leipzig.

[21916] Das in meiner kürzlich versandten

**Preisherabsetzung**

verzeichnete Werk:

Zingerle, die Sprichwörter d. M.-A.

ist bei mir vergriffen und nur noch von Herrn Carl Steyer in Kannstatt zu beziehen.

Leipzig.

Aurel Blümich.

**D.-M. 1887.**

[21917]

Zur Messe erwarte ich, meinen „Geschäftsbestimmungen“ entsprechend, vollen Ausgleich meines Guthabens.

Überträge gestatte ich ausnahmslos nur nach vorangegangener Verständigung.

Ich bitte dringend, dies zu beachten, und werde mich späterhin auf diese, dreimal im Börsenblatt abgedruckte Erklärung beziehen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 28. April 1887.

Otto Spamer.

[21918] Das in unserm Kommissionsverlage erscheinende

**— Evangelische Gemeindeblatt. —**

— Auflage 500 Exemplare. —

halten wir zu Ankündigungen bestens empfohlen. Das Blatt wird, seiner Tendenz entsprechend, in den besten, Bücher kaufenden Kreisen gelesen. Insetionspreis 10 M für die einmal gespaltene Zeile.

Braunschweig.

Randohr'sche Buchh.  
E. Kallmeyer.

**Juristische Manuskripte**

[21919] in allen Sprachen vor dem Jahre 1500 kauft fortwährend

Ludwig Rosenthal's Antiquariat  
in München.

[21920] Wie bekannt, gestatten wir zur O.-M. keine Überträge, sondern erwarten volle Saldierung.

Berlin, 26. April 1887.

Ernst & Korn.

**Clichés**

1. Aus Kaiser Wilhelms Leben,
2. Deutsch-französ. Krieg,

[21921] werden gesucht. Probeabzüge nebst Preisangabe erbittet

Hermann Kanitz' Verlag in Gera.

[21922] Wir halten von Hrn. Chr. Fr. Vieweg's Verlag in Quedlinburg

**vollständiges Lager**

des musikalischen und musikwissenschaftlichen Verleges und liefern für eigene Rechnung zu Original-Barpreisen aus.

Leipzig.

Gebrüder Hug.

**Albert Frisch,**

Lichtdruckanstalt in Berlin W.,  
Lützowstraße 66,

(gegründet 1872)

[21923] empfiehlt dem Verlagsbuchhandel seine mit allen modernen Hilfsmitteln ausgestattete Anstalt zur Ausführung von

a) **Mattdrucke**, als Reproduktionen von Kreidezeichnungen, Federzeichnungen, Tuschzeichnungen und Handzeichnungen aller Art;

b) **Glanzdrukke**, der Photographie vollkommen gleichend;

c) **Farbendrukke**, als getreuen Wiedergaben von Aquarellen und Pastellen.

Die genannten Reproduktionsarten eignen sich ganz vorzüglich zur Wiedergabe von wissenschaftlichen und technischen Zeichnungen, Gemälden, Stichen, Porträts in jeder Manier, Städte- und Landschaftsansichten, Architekturen, Skulpturen, kunstgewerblichen Blättern, Karten u. Plänen, Urkunden, Schriftstücken, Münzen u. Probedrucke und Kostenanschläge gratis und franko.

[21924] Als äußerst wirksames Insetionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende Zeitung:

**Central-Volksblatt**

für den Regierungsbezirk Arnberg.

(Auflage 5000.)

Arnberg.

H. R. Stein.

**Glaube, Liebe, Hoffnung**

[21925] in einer figürlich-symbolischen Darstellung, gediegener Kupfer- oder Stahlstich — giebt es eine solche und wer ist Verleger?

Für jeden Hinweis bin ich dankbar!

Mannheim. **A. Bender's Buchhdlg.**  
(E. Albrecht).

[21926]

**Plakate**

für Schaufenster und Plakattafeln erbittet umgehend

Rothenburg o/T.

G. G. Trenkle.

[21927] Wir bitten um Einwendung von Plakaten, besonders über Zeitschriften.

Leipzig.

Zeitungs-Agentur.